

Presseinformation

17. September 2004

Veranstaltung zum Thema „Patchwork“ im NÖ Landhaus

Mikl-Leitner: Sich intensiv mit der Materie auseinander setzen

Unter dem Titel „Für eine Handvoll Dollar ...“ wird im NÖ Landhaus heute eine Informations- und Diskussionsveranstaltung abgehalten, die sich mit dem Thema „Patchwork-Arbeitsverhältnisse“ sowohl aus ökonomischer, sozialpolitischer, psychologischer als auch aus mikroökonomischer Perspektive auseinander setzt. Die Veranstaltung findet im Rahmen des auf Chancengleichheit am Arbeitsmarkt abzielenden Projekts „NOEL“ statt und wurde vom „zb-zentrum für beratung, training & entwicklung“ in Kooperation mit dem Frauenreferat beim Amt der NÖ Landesregierung organisiert. Als Vertreterin des Landes Niederösterreich nahm Landesrätin Mag. Johanna Mikl-Leitner an der Tagung teil.

„Ich bin immer stolz, wenn Frauen zusammenkommen und zukunftsweisende Überlegungen anstellen. Heute werden die Vor- und Nachteile des ‚Patchworkens‘, von dem ja vor allem Frauen angesprochen werden, im Vordergrund stehen. Es gilt, sich intensiv mit der Materie auseinander zu setzen und Vieles zu hinterfragen. Generell hoffe ich, dass in Zukunft das Einkommen der Frauen dem der Männer entspricht“, meinte Mikl-Leitner.

Im Rahmen der Veranstaltung, die bis 18 Uhr dauert, referieren Expertinnen wie etwa die Schweizerin Zita Küng oder die Wiener Bestsellerautorin Christine Bauer-Jelinek zum Thema. Am Nachmittag besteht im experimentell gestalteten „Worldcafé“ die Möglichkeit zur Diskussion und zu persönlichen Gesprächen. Abgerundet wird die Veranstaltung durch eine Podiumsdiskussion, an der unter anderen KR Sonja Zwazl, die Präsidentin der NÖ Wirtschaftskammer, teilnimmt.

Nähere Informationen: Verein Zentrum für Beratung und Kommunikation, 3500 Krems, Ringstraße 70, Telefon 02732/764 63, e-mail beratung_krems@nexta.at, www.zb-beratung.at.